

11/2023

Liebe/r Kollege/in,

unser Ressort ist ein Querschnittsressort. Deswegen sind unsere Themen bunt und vielfältig. Das bildet auch der aktuelle Newsletter ab.

In der jetzigen Situation und Weltlage ist es besonders wichtig, hier in Deutschland an einer offenen, inklusiven und für alle zugänglichen und sicheren Gesellschaft weiterzuarbeiten; also neben aller Sorge für so viele Menschen in anderen Gegenden der Welt, an der Verbesserung unserer Gesellschaft festzuhalten, sie zu verteidigen und keine weiteren Spaltungen zu unterstützen. Das tun wir, trotz und gerade wegen allem. Und das hilft. Vielleicht Euch und Ihnen da draußen ja auch!?

In der Hoffnung auf einen baldigen Frieden grüßen

Rebecca Liebig
und das gesamte Ressort 5

Arbeitsmarkt „vergleichsweise“ gut



Arbeitsmarkt-Update Oktober 2023.

Auf der allmonatlichen Pressekonferenz der Bundesagentur für Arbeit (BA) wurde die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt im Vergleich zum Vorjahr

verhalten positiv bewertet. ver.di fasst die Einschätzungen, Zahlen, Probleme und Potenziale zusammen.

Mehr

Solidarität ist keine Sonntagsrede

Die offene Gesellschaft verteidigen! Eine Positionsbestimmung
Wir stehen vor einem Scherbenhaufen, an einem autoritären Kippunkt. Es ist Zeit, sich zu entscheiden: Für eine Verteidigung der offenen Gesellschaft oder für ein Abgleiten in den Autoritarismus. Solidarität ist gefragt, die mehr denn je auch Risikobereitschaft und Klarheit erfordert. Die offene Gesellschaft ist jetzt keine Sonntagsrede mehr. Nun heißt es, gemeinsam zu mobilisieren!

Weiterlesen

„Recht praktisch“: Elektronischer Rundbrief zur Anrechnung von Abfindungen auf Arbeitslosengeld und Bürgergeld

Im Rahmen des von der Hans-Böckler-Stiftung geförderten Projekts „Recht praktisch“ hat die Koordinierungsstelle gewerkschaftlicher Arbeitslosenarbeit (KOS) einen elektronischen Rundbrief zur Anrechnung von Abfindungen auf Arbeitslosengeld und Bürgergeld erarbeitet, der zum kostenlosen Download auf der Homepage (www.erwerbslos.de) eingestellt wurde.

Weiterlesen

Gewerkschaftliche Arbeitslosenarbeit wieder stärken

Bericht von der Mitgliederversammlung der Koordinierungsstelle gewerkschaftlicher Arbeitslosenarbeit (KOS).

Weiterlesen

Zum Tag der Menschen mit Behinderung am 03. Dezember 2023

Wir setzen uns **für die Gleichberechtigung und gleiche Teilhabe aller an der Gesellschaft und in der Arbeitswelt ein.** Eine Kultur der Inklusion, der Nichtdiskriminierung und der Vielfalt zielt auf gleiche Chancen; unabhängig von Migrationshintergrund und Religionszugehörigkeit, kultureller Identität, geschlechtlicher Zuordnung bzw. Identität für Menschen jeden Alters, wie auch auf gleichberechtigte

Teilhabe von Menschen mit und ohne Behinderungen. Es bleibt noch viel zu tun, wir bleiben dran.

[Weiterlesen](#)

Auf zum inklusiven Arbeitsmarkt – Jetzt! Herbsttagung des Bundesarbeitskreis Behindertenpolitik der ver.di

Am 26./27. Oktober 2023 traf sich der Bundesarbeitskreis Behindertenpolitik (BAK) zu seiner Herbsttagung in Berlin. Hier unser kurzer Bericht.

[Weiterlesen](#)

Rente & Arbeiten zur gleichen Zeit (II)

Mit einer Neuregelung zum 1.1.2023 können Rentner*innen eine vorzeitige Rente beziehen und zeitgleich weiterarbeiten. Ob und für wen sich das lohnt und was es zu beachten gilt, darüber informiert diese Info aus unserer Reihe so aktuell.

[Weiterlesen](#)

Kongress für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Bericht von der zentralen, deutschen Gemeinschaftsveranstaltung für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit mit europäischer und internationaler Ausstrahlung, die von der Bundesarbeitsgemeinschaft für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit (Basi) organisiert wurde.

[Weiterlesen](#)

Der Haushalt der Bundesagentur für Arbeit 2024



„Solide und mit Luft nach oben.“ So bewertet ver.di den Haushalt für das Jahr 2024 für die Agentur für Arbeit (BA). Im kommenden Jahr können voraussichtlich weitere 2,1 Milliarden Euro der Rücklage zugeführt werden. Nach Berechnungen des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der BA sollte die Rücklage jedoch insgesamt mindestens 25 Milliarden Euro betragen, um zukünftige spürbare Rezessionsphasen ausgleichen zu können.

MEHR

Folgt uns auf



Wir würden uns freuen, wenn Du den gesamten Newsletter oder einzelne Meldungen mit Deinen Bekannten und Kollegen teilst.

Wenn Du diesen Newsletter abbestellen möchtest, klicke bitte [hier](#) 

Inhaltlich verantwortlich gem. § 18 Abs. 2 MStV und Absatz 5 Telemediengesetz (TMG):

ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Dagmar König, Mitglied des ver.di Bundesvorstandes
Paula-Thiede-Ufer 10
10179 Berlin

Redaktion: Mascha Jacobs

Telefon: 030-69 56-2400

E-Mail: sopojetzt.newsletter@verdi.de

[Kontakt](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#)